

Fast 65.000 Kilometer erradelt

Bei der Aktion Stadtradeln hat sich Kehl in diesem Jahr in allen Kategorien verbessert.

VON UNSERER REDAKTION

Kehl. 277 Teilnehmer und 64.581 gefahrene Kilometer: Das ist das Ergebnis des diesjährigen Stadtradelns. 21 Tage lang – vom 8. bis zum 28. Mai – traten Kehler kräftig in die Pedale und haben dabei rund zehn Tonnen klimaschädlicher CO₂-Emissionen vermieden. Radverkehrskoodinator Felix Rhein zeigt sich zufrieden: „Im Vergleich zum vergangenen Jahr konnten wir deutlich zulegen.“

Am Ende stand die Gruppe der Tulla-Realschule sowohl bei der Sonderkategorie Schulradeln, die in diesem Jahr Premiere feierte, als auch in der Gesamtwertung an der Spitze. Beeindruckende 9.935 Kilometer haben die 66 aktiven Schüler sowie das teilnehmende Lehrpersonal gesammelt. Dicht auf ihren Fersen war die Gruppe des ADFC, die 9.028 Kilometer schaffte. Das Offene Team radelte mit 7.860 Kilometern auf den dritten Platz der Gesamtwertung. Die 15 Gruppenmitglieder waren mit durchschnittlich 524 Kilometern pro Person die Aktivsten. Ebenfalls ein gutes Ergebnis



Mehr Teilnehmende und mehr zurückgelegte Kilometer: Die RheinStadt hat sich beim Stadtradeln in allen relevanten Kategorien verbessert.

Foto: Stadt Kehl

erzielten die 37 Eleven des Einstein-Gymnasiums. Radverkehrskoodinator Felix Rhein freut sich über die positive Resonanz auf das Schulradeln an beiden Schulen. Für die Zukunft sieht er dennoch Verbesserungsmöglichkeiten: „Wir arbeiten derzeit an der Erstellung von Radschulwegplänen, und ich bin zuversichtlich, dass wir im kommenden Jahr noch mehr Lehrer und Schü-

ler für diese Aktion begeistern können.“ Für die eifrigen Radler der Tulla-Realschule hat der Radverkehrskoodinator noch eine gute Nachricht. Als Belohnung für ihre Leistung bekommt die Tulla-Realschule einen eigenen Radservicepunkt. Dieser ermögliche es jedem, kleinere eigenständige Reparaturen vorzunehmen und bei Bedarf die Reifen aufzupumpen.

Die Verlosung von Preisen unter den aktiven Teilnehmern ermöglichten die Badischen Stahlwerke, die Volksbank Bühl und die Sparkasse Hannerland. Insgesamt sind dieses Jahr 2.777 Kommunen beim Stadtradeln dabei. Wie die RheinStadt im interkommunalen Vergleich abschließt, zeigt sich erst im Oktober, nachdem die Aktion deutschlandweit zu Ende gegangen ist.